

ERSETZEN VON HR-FELGEN AM COSMIC CARBONE SLR

Benötigtes Werkzeug:

- Speichenschlüssel M40001
- Speichen-Fixierschlüssel (R2R) 101 295 01
- geeichter Speichenspannungsmesser Mavic 995 643 01 + Umrechnungstabelle

Speichenmitte sind farbige Punkte auf die Metall-Fixierstücke geklebt. Diese müssen stets nach aussen zeigen.

- Grüne Punkte markieren die rechten Speichen am Hinterrad.
- Rote Punkte markieren die Speichen am Vorderrad und die linken Speichen am Hinterrad.

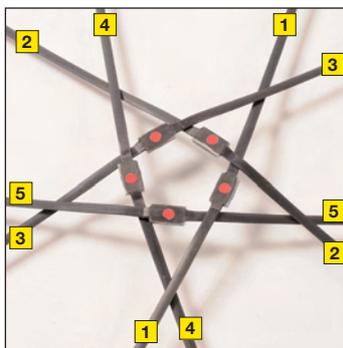
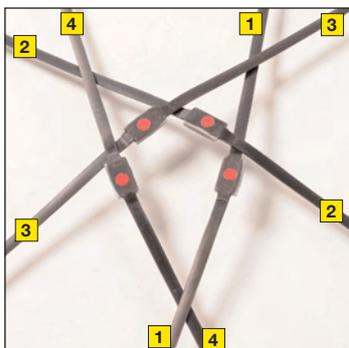
ACHTUNG: Wenn ein Speichennippel angezogen wird, werden beide Speichenhälften gespannt. Eine Umdrehung am R2R-Speichennippel erhöht die Speichen-Spannung im gleichen Mass wie zwei Umdrehungen dies bei herkömmlichen Speichen tun.



Einbauichtung der Felge beachten: Die Speichenlöcher in der Carbon-Felgenflanke sind auf der rechten (Freilauf-)Seite näher an der (Aluminium-)Bremsflanke als links.

Mit der **linken Seite** beginnen. Felge mit dem Ventilloch zu sich halten. Speiche in die **1. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die (**gegen den Uhrzeigersinn**) **11. Felgenbohrung** schrauben.

Zweite Speiche in die (gegen den Uhrzeigersinn) **5. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die **15. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben.

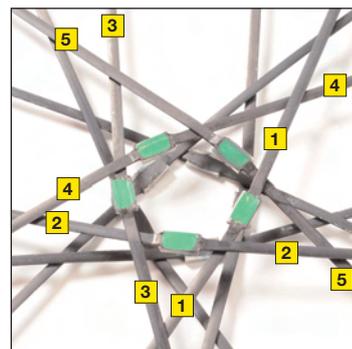
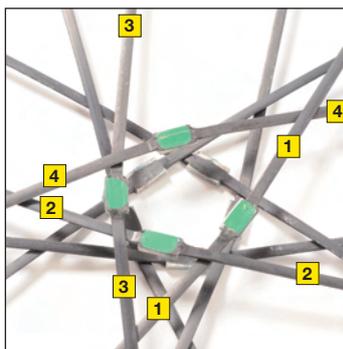


Dritte Speiche in die (gegen den Uhrzeigersinn) **9. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die **19. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben.

Vierte Speiche in die **13. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Sie muss oberhalb der zweiten und dritten Speiche verlaufen. Anderes Ende dieser Speiche in die **3. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben.

Fünfte Speiche in die **17. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Sie muss oberhalb der dritten und vierten Speiche und unterhalb der ersten und zweiten Speiche verlaufen. Anderes Ende dieser Speiche in die **7. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben.

Lauftrad wenden. Eine Speiche in die **1. Felgenbohrung rechts vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die (**gegen den Uhrzeigersinn**) **11. Felgenbohrung** schrauben.



Zweite Speiche in die (im Uhrzeigersinn) **4. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die **14. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben.

Dritte Speiche in die (im Uhrzeigersinn) **8. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben. Anderes Ende dieser Speiche in die **18. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben.

Vierte Speiche in die **12. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben. Sie muss unterhalb der ersten Speiche und oberhalb der dritten und zweiten Speiche verlaufen. Anderes Ende dieser Speiche in die **2. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben.

Fünfte Speiche in die **16. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben. Sie muss unterhalb der zweiten und ersten Speiche und oberhalb der vierten und dritten Speiche verlaufen. Anderes Ende dieser Speiche in die **6. Felgenbohrung links vom Ventilloch** schrauben.



Speichennippel rundum einschrauben, bis das Speichengewinde gerade sichtbar wird.



Nabe in Laufradmitte zwischen die beiden Speichen-Gruppen positionieren.



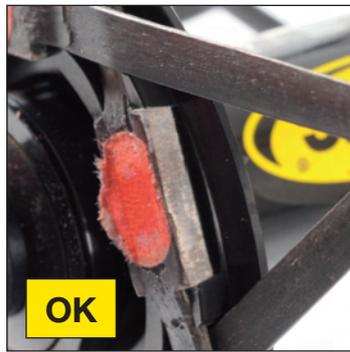
Fixierstücke der einen Speichen-Gruppe in ihre Führungen am Nabenflansch einlegen. Zweite Speichen-Gruppe ebenso einlegen.



Speichen auf die gewünschte Speichen-Spannung bringen und Laufrad zentrieren. Dabei mithilfe des Speichen-Fixierschlüssels 101 295 01 die Speichenköpfe in den Carbon-Felgenflanken fixieren. **Den Fixierschlüssel dabei ohne Kraftaufwand bis zum Anschlag in die Öffnung der Carbonfelge schieben.**



KO



OK

Sicherstellen, dass die Fixierstücke korrekt am Nabenkörper positioniert sind. Bei Bedarf mit dem Hammer vorsichtig in Position bringen.



Abdeckkappen montieren. Dabei zuerst innen komplett aufsetzen und dann die Sicherungsnasen einzeln einrasten lassen. Nochmals auf festen Sitz überprüfen.

Beim Erhöhen der Speichenspannung und Zentrieren die empfohlenen Werte für die Speichenspannung (siehe Seite 5) beachten.

Die Speichennippel sind selbstsichernd. Das Aufbringen von Schraubensicherung ist nicht nötig.